

	<p>Objekt: Urbs Roma: Nachahmung</p> <p>Museum: Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Spätantike</p> <p>Inventarnummer: 08325</p>
--	--

Beschreibung

Barbarische Nachahmung (?).

Rückseite gespiegelt.

Vorderseite: Drapierte Büste der Roma im kaiserlichen Mantel mit Helm in der Brustansicht nach l.

Rückseite: Die römische Wölfin (lupa romana) steht nach r. und säugt die unter ihr sitzenden Zwillinge Romulus und Remus. Über ihrem Rücken befinden sich zwei Sterne.

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 1.12 g; Durchmesser: 13 mm;
Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	330-400 n. Chr
	wer	
	wo	
Beauftragt	wann	
	wer	Flavius Valerius Constantinus (275-337)
	wo	
Besessen	wann	Vor 1931
	wer	Heinrich Wefels (-1931)

wo
[Geographischer wann
Bezug]

wer
wo Italien

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Fälschung
- Halbgott
- Herrscher
- Kind
- Mythos
- Münze
- Nummus
- Personifikation
- Porträt
- Spätantike
- Tier

Literatur

- vgl. RIC VII Nr. 552 (Trier, 330 n. Chr.)..